

Hochspannung im Handball: Deutschland verpasst Viertelfinal-Qualifikation

Die deutschen Handballer verlieren gegen Kroatien mit 26:31 und verpassen den Viertelfinaleinzug. Ein Rückschlag in Paris.

Die aktuelle Handballsaison der deutschen Nationalmannschaft steht unter einem besonderen Zeichen. In einem entscheidenden Spiel mussten die deutschen Handballer eine schmerzliche Niederlage gegen Kroatien hinnehmen, die nicht nur das Turnier beeinflusst, sondern auch die Stimmung der Fans und die Ambitionen des Teams in Mitleidenschaft zieht.

Niederlage mit Folgen

In der Arena Sud in Paris, wo rund 5.700 Zuschauer für eine anfeuernde Stimmung sorgten, verloren die deutschen Handballspieler am 26.03.2023 gegen Kroatien mit 26:31 (13:15). Dieser Rückschlag ist besonders frustrierend für die Mannschaft von Bundestrainer Alfred Gislason, die nach vielversprechenden Siegen über Japan und Schweden zuversichtlich in das Spiel gegangen war. Doch die schwache Leistung, besonders in der zweiten Halbzeit, führte dazu, dass das Team nicht einmal die frühzeitige Qualifikation für das Viertelfinale erreichen konnte.

Ein Rückblick auf die Saison

Die deutsche Mannschaft hat bereits in diesem Jahr mehrere Rückschläge erlitten. Bei der Heim-EM sowie der Olympia-Qualifikation musste das Team erneut gegen Kroatien verlieren.

Trainer Gislason zeigte sich verärgert über die Fehler seiner Spieler: „Wir müssen mehr unseren Kopf einschalten“, war seine lautstarke Anforderung nach dem Spiel. Die Fehlerquote im Passspiel und die unzureichende Chancenverwertung waren maßgeblich für die Niederlage verantwortlich. Kapitän Johannes Golla war mit seinen acht Toren der beste Werfer, doch auch er konnte die drohende Niederlage nicht abwenden.

Die Fan-Atmosphäre und ihre Bedeutung

Trotz der ernüchternden Situation boten die deutschen Fans eine beeindruckende Kulisse und schufen eine fast heimische Atmosphäre während des Spiels. Dies zeigt, wie wichtig die Unterstützung der Fans für die Spieler ist, besonders in schwierigen Momenten. Vielleicht war es gerade die Leidenschaft und Energie der Fans, die einige Spieler dazu ermutigte, in kritischen Phasen zu kämpfen.

Ausblick auf weitere Spiele

Trotz der Niederlage bleibt die Hoffnung, dass das Team die K.o.-Phase erreichen kann. In den kommenden Gruppenspielen gegen Spanien und Slowenien wird es nicht nur um den Einzug ins Viertelfinale gehen, sondern vor allem um eine gute Ausgangsposition für die weiteren Begegnungen. Eine Platzierung als Erster oder Zweiter in der Gruppe könnte dazu führen, dass Deutschland einem möglichen Viertelfinalspiel gegen die Gold-Kandidaten aus Dänemark zunächst aus dem Weg geht.

Karriereende von Juri Knorr

Ein weiterer Aspekt des Spiels war der Rücktritt von Kai Häfner aus der Nationalmannschaft, der bekannt gab, dass die Olympischen Spiele seine letzte Teilnahme im deutschen Trikot sein werden. Trotz dieser persönlichen Herausforderung, die auch das Team emotional trifft, war sein Einsatz im Spiel gegen

Kroatien nicht von Erfolg gekrönt, und das Team konnte die Schwächen nicht überwinden.

Insgesamt zeigt die Niederlage gegen Kroatien, dass der deutsche Handballsport in dieser Saison vor großen Herausforderungen steht. Der Kampf um den Erfolg im internationalen Wettbewerb erfordert von den Spielern und dem Trainerteam viel Energie und Entschlossenheit, um die nächsten Schritte erfolgreich zu meistern.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de